

Nachfolgender Artikel wurde veröffentlicht im

## Lauterbacher Anzeiger

am: 5.12.2015



Maria Falkenstein begleitete den Chor der Erst- und Zweitklässler mit der Gitarre.

Foto: Kempf

# „Zeit für Nächstenliebe“

**ERÖFFNET** Weihnachtsmarkt startet musikalisch und besinnlich

**LAUTERBACH** (cke). Die Kinder der Eichbergsschule eröffneten am Freitagabend den Lauterbacher Weihnachtsmarkt besinnlich und musikalisch. Sie seien die „wichtigsten Personen“, betonte Lauterbachs Bürgermeister Rainer-Hans Vollmöller und dankte ihnen und ihren Lehrerinnen Maria Falkenstein und Silke Habicht für die Gestaltung des weihnachtlichen Programms. Die Erst- und Zweitklässler ließen die zahlreichen Besucher mit ihren Liedern daran teilhaben, wer alles in der Weihnachtsnacht aktiv ist und wussten von Engeln zu berichten, die um die Ecke schauen. Weihnachtsgedichte hatten sie für ihren Auftritt gelernt und einzelne Kinder boten Soli mit Geige und Klavier, wofür alle mit viel Applaus belohnt wurden. Ihnen folgten die Dritt- und Viertklässler mit mehreren Liedern.

Das Jahr sei ein besonderes gewesen, resümierte Rathauschef Vollmöller, ein Jahr, in dem Deutschland 70 Jahre in Frieden lebe und 25 Jahre Deutsche Einheit gefeiert habe. Aber trotz des Friedens herrsche viel Unfrieden in der Welt. „Nutzen wir die Weihnachtszeit, uns auf das Wichtigste zu besinnen“, wünschte er sich und zählte dazu auch die Nächstenliebe.



**Bürgermeister Rainer-Hans Vollmöller eröffnete den Weihnachtsmarkt, den unter anderem Denise Brähler und Jens Otto Kimpel organisiert haben (von rechts).**

Dank für die Gestaltung des Weihnachtsmarktes sprach er den Unternehmern Jens Otto Kimpel und Dirk Kurzawa sowie Marktmeisterin Denise Brähler aus, die wieder ein stimmungsvolles Ambiente im Hohhaus-Garten geschaffen und ein ansprechendes Programm organisiert hätten. Sein besonderer Hinweis galt der Lauterbacher Sammelkasse, die inzwischen fünfte, die wieder aus der Töpferei Bauer stammt.

Zum Glück spielte bei der Eröffnung

des Weihnachtsmarktes auch das Wetter mit. Bei der trockenen und kalten Witterung schmeckte schon am frühen Abend der Glühwein, zu dem DJ Karsten die passende Musik lieferte.

Der Lauterbacher Weihnachtsmarkt ist an diesem Wochenende, 5. und 6. Dezember, geöffnet. Am heutigen Samstag spielt am Nachmittag der Drehorgelspieler Walter Günther, ab 17 Uhr tritt der Maarer Frauenchor „Frauentöne“ auf. Um 19 Uhr führt der Nachtwächter durch die Altstadtgassen. Am Sonntag heißt es ab 13.30 Uhr „Fellnasen suchen ein Zuhause“. Das Tierheim stellt Hunde vor, die gerne ein Herrchen

oder Frauchen hätten. Die Kinder der Kindertagesstätte „Lauterstroche“ singen ab 15 Uhr Weihnachtslieder mit den Besuchern. Um 16 Uhr öffnet der Nikolaus seinen „Sack“ für die Kinder und ab 17 Uhr ziehen die Kinder beim Mobile-Laternenumzug durch die Stadt. Aus dem Hohhaus heraus spielen die „Turmbläser“ ab 18 Uhr weihnachtliche Lieder. Um 18.45 Uhr können die Teilnehmer des Scrabble-Gewinnspiels hoffen, denn dann findet die Verlosung statt.